

Aus der Industrie

Prüfergebnisse bestätigen exzellente Emissionswerte

Wohngesundheit beschäftigt sich mit dem umfassenden Gedanken, die Belastung durch Schadstoffe jeder Art in Gebäuden soweit als irgend möglich zu minimieren. Gerade heute, wo die Luftdurchlässigkeit der Gebäudehülle durch umfassende Wärmedämmmaßnahmen extrem eingeschränkt ist, reichern sich etwaige Schadstoffe, die aus Baumaterialien ausdünsten, in kürzester Zeit in der Atemluft an. Deshalb hat Roto als Dachfensterhersteller seine Fenster nach den strengen Kriterien des Sentinel-Haus-Instituts prüfen lassen. Und die Prüfergebnisse bestätigen, dass die Produkte des Unternehmens nachweislich emissionsarm und gesundheitlich unbedenklich sind.



Wohndachfenster; Foto Roto

Im Fokus der Bauherren

Aspekte der Wohngesundheit stehen nicht nur bei sensitiven Menschen und Allergikern ganz oben auf der Agenda, sondern werden auch zunehmend bei Bauherren und Renovierern zum zentralen Thema. „Schon aus unserer Verantwortung als Hersteller von Bauelementen beschäftigen wir uns seit Langem mit der Thematik Wohngesundheit und können absolut bestätigen, dass immer mehr Baufamilien und Eigenheim-Sanierer bei der Auswahl von Baustoffen, Bauelementen und Materialien auf deren Wohngesundheit achten“, so Roto Marketingleiter Frank Schatz.

Wohngesundheit für Dachfenster mit Brief und Siegel

Im vergangenen Jahr habe man sich bei dem Dachfensterhersteller deshalb entschlossen, seine Produkte nach den strengen Richtlinien des Sentinel-Haus-Instituts prüfen zu lassen, welches Roto heute als weltweit einzigem Hersteller von Dachfenstern die gesundheitliche Unbedenklichkeit der Designo Wohndachfenster

der Typen R8 und R6 in Holz/Kunststoff und R7 in Kunststoff bescheinigt. „Zum einen bieten wir den Endkunden damit die Gewissheit, mit unseren Fenstern auf der sicheren Seite zu sein, zum anderen liefern wir unseren Marktpartnern in Handel und Handwerk ein weiteres wichtiges Argument im Verkaufsgespräch“, erklärt Schatz.

Sicherheit und Nachhaltigkeit

Roto bietet dem Dachhandwerk also dadurch Produkte, die das Wohlbefinden ihrer Käufer steigern und für ein gesundes Wohnklima unter dem Dach sorgen. Und auch nach dem Ende des Produktlebenszyklus stelle die Entscheidung für Roto Wohndachfenster eine gute Wahl im Dienste der Umwelt und kommender Generationen dar, sind doch die Kunststoff Wohndachfenster des deutschen Herstellers sortenrein trennbar und können so dem umweltschonenden Recycling komplett zugeführt werden. Bei Holzfenstern setzt Roto auf FSC zertifiziertes Holz aus nachhaltigem Anbau.

Wohndachfenster

Roto

Panasonic

Spart Geld und senkt die Heizkosten



Spart bei Installation und Betrieb und vermeidet teure Folgeschäden

Im Vergleich zur Fensterlüftung bleibt die Wärme in der Wohnung.
In gut isolierten Wohnungen lassen sich so die Heizkosten um bis zu 40% reduzieren.
Aufgrund der kurzen Wege ist der Installationsaufwand gering.
Die leicht zugänglichen Filter und kurzen Rohrleitungen sorgen für geringe Wartungs- und Stromkosten.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte
info.peweu@eu.panasonic.com